

## Seminar für Kulturanthropologie des Textilen

Bitte melden Sie sich zu den Veranstaltungen im Fach Textil online über das Programm LSF an. Nähere Informationen zu Anmeldefristen erhalten Sie auf unserer Homepage ([http://www.fb16.uni-dortmund.de/textil/03\\_studium/studium.html](http://www.fb16.uni-dortmund.de/textil/03_studium/studium.html)).

### BA Kulturanthropologie des Textilen GyGe (LABG 2009)

#### Modul BA KdT 1

#### Modul BA KdT 2

##### 160410 Geschichten in Papphäusern

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

##### 160411 textile Texte

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 11.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

##### 160412 knitting a song

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

##### 160413 Diva

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

##### 160414 ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

##### 160415 "wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschließend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschließend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 **„Trapped – gefangen im Geflecht“**

2 S Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

Kommentar: Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 **Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte**

2 S Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.
- Termine:  
Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.
- Kommentar: Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM**. Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.
- Inspiziert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

## BA Textilgestaltung HRGe (LABG 2009)

### Modul BA HRGe 1

#### Modul BA HRGe 2

##### 160410 Geschichten in Papphäusern

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

##### 160411 textile Texte

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 11.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

##### 160412 knitting a song

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

##### 160413 Diva

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

##### 160414 ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
 Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
 Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
 Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
 Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 **„Trapped – gefangen im Geflecht“**

2 S	Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
	Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
	Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

**Kommentar:** Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 **Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte**

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine:  
Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.

**Kommentar:** Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM** . Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.

Inspiziert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

**BA Textilgestaltung SP (LABG 2009)**

**Modul BA SP 1**

**Modul BA SP 2**

160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S		Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.206	13.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **textile Texte**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	11.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

**Kommentar:**

160412 **knitting a song**

2 S		Do	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	12.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

**Kommentar:**

160413 **Diva**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 „Trapped – gefangen im Geflecht“

2 S	Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
	Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
	Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

Kommentar: Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine:

Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.

Kommentar: Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM**. Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.

Inspiziert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

**BA-Nebenfach Kulturanthropologie des Textilien (ab WiSe 2011/12)**

**Modul BA KdT 1**

**Modul BA KdT 2**

160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S		Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.206	13.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **textile Texte**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	11.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160412 **knitting a song**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160413 **Diva**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **EIn mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
 Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
 Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
 Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 „Trapped – gefangen im Geflecht“

2 S	Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
	Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
	Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

Kommentar: Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine:

Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.

Kommentar: Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM** . Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.

Inspiriert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

**BA (Modellversuch Lehrerbildung)**

**Grundlagen**

**Modul KA2 - Einführung in die Kulturanthropologie (BvP Komplementfach, BrP Komplementfach)**

160405 Konsumgeschichte und Theorien der Mode.

2 S		Fr	10:00 - 12:00	EF 50 4.207	13.04.2012	Hofmann, V.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

**Bemerkungen:** Pflichtveranstaltung für BvP und BrP Komplementfach (Modul KA2) im SoSe (2. Semester). Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach (Modul KA3) im SoSe (2. Semester). Pflichtveranstaltung für Nebenfach Kulturanthropologie des Textilen (Modul KA3) im SoSe. Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Voraussetzungen:**

**Leistungsnachweis:** Modulprüfung KA2: Klausur

**Kommentar:** Teilleistung KA3: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung  
Im Zentrum der Veranstaltung steht die Konsumgeschichte von Textilien und Mode und damit die Vernetzung von marktwirtschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Feldern. Es werden kulturwissenschaftliche Theorien des Konsums und der Mode vermittelt und an Beispielen wie Globalisierung und Lokalisierung, Modemarktplätzen und Einkaufspraktiken, Marke und Marketing erörtert.

**Literatur:** Den Studierenden stehen Grundlagentexte im Semesterapparat und im EWS zur Verfügung. Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

### **Modul TG0 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln (BfP Komplementfach)**

#### 160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.04.2012 Bartsch, W.

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

#### 160411 **textile Texte**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 11.04.2012 Bartsch, W.

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

**Kommentar:**

#### 160412 **knitting a song**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

**Kommentar:**

#### 160413 **Diva**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

**Kommentar:**

#### 160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

**Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

**Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

**Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

**Kommentar:** Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 **„Trapped – gefangen im Geflecht“**

2 S Einzel Mi 12:00 - 18:00 EF 50 4.206 11.04.2012-11.04.2012 Kaiser, K.

Einzel Mi 15:00 - 18:00 EF 50 4.206 25.04.2012-25.04.2012

Einzel Mi 15:00 - 18:00 EF 50 4.206 30.05.2012-30.05.2012

Einzel Mi 15:00 - 18:00 EF 50 4.206 27.06.2012-27.06.2012

Einzel Mi 13:00 - 19:00 EF 50 4.206 11.07.2012-11.07.2012

Einzel Do 14:00 - 18:30 EF 50 4.206 12.07.2012-12.07.2012

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

Kommentar: Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 **Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte**

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine:

Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.

**Kommentar:** Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM**. Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.

Inspiriert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

**Modul TG1 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln (BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach)**

160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S		Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.206	13.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **textile Texte**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	11.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160412 **knitting a song**

2 S		Do	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	12.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160413 **Diva**

2 S		Do	12:00 - 14:00	EF 50 4.206	12.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Voraussetzungen: Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 **„Trapped – gefangen im Geflecht“**

2 S	Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
	Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
	Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

**Kommentar:** Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 **Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte**

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine:  
Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.

**Kommentar:** Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM** . Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.

Inspiriert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

**Modul KA3 - Technologie, Produktion und Konsum (BvP Kernfach, BfP Komplementfach)**

160405 **Konsumgeschichte und Theorien der Mode.**

2 S	Fr	10:00 - 12:00	EF 50 4.207	13.04.2012	Hofmann, V.
-----	----	---------------	-------------	------------	-------------

**Bemerkungen:** Pflichtveranstaltung für BvP und BrP Komplementfach (Modul KA2) im SoSe (2. Semester). Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach (Modul KA3) im SoSe (2. Semester). Pflichtveranstaltung für Nebenfach Kulturanthropologie des Textilen (Modul KA3) im SoSe. Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Voraussetzungen:**  
**Leistungsnachweis:** Modulprüfung KA2: Klausur

**Kommentar:** Teilleistung KA3: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung  
Im Zentrum der Veranstaltung steht die Konsumgeschichte von Textilien und Mode und damit die Vernetzung von marktwirtschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Feldern. Es werden kulturwissenschaftliche Theorien des Konsums und der Mode vermittelt und an Beispielen wie Globalisierung und Lokalisierung, Modemarktplätzen und Einkaufspraktiken, Marke und Marketing erörtert.

**Literatur:** Den Studierenden stehen Grundlagentexte im Semesterapparat und im EWS zur Verfügung. Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

160406 **Tutorium zur Veranstaltung 160405 "Konsumgeschichte und Theorien der Mode"**

2 Tut. k.A.	-	-			Fidorra, H.
-------------	---	---	--	--	-------------

**Bemerkungen:** Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach (Modul KA3) im SoSe (2. Semester).  
Pflichtveranstaltung für Nebenfach Kulturanthropologie des Textilen (Modul KA3) im SoSe.  
BiWi interdisziplinär: Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung (BWI\_M4.2) innerhalb der Veranstaltung möglich.  
Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Vertiefung**

**Modul KA4 - Textil - Körper - Raum - Zeit ( BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach, BfP Komplementfach)**

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele - Nationalkultur und Design.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 10.04.2012 Mentges, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar:

Literatur:

160422 **Historisch anthropologische Studien: Modetheorie als Kulturtheorie: Historisch-kulturwissenschaftliches Argumentieren**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Im Seminar werden klassische und aktuelle Texte der Modetheorie gelesen. Der Ansatz der Modetheorie als Kulturtheorie beschäftigt sich mit Fragen kultureller Transformationen. Vor dem Hintergrund der europäischen Kleidermode seit dem 18. Jahrhundert wird gefragt, ob die Mode noch ein Seismograph kultureller Verhältnisse ist. Nach der Lektürephase wird in Miniaturen kulturwissenschaftlichen Arbeitens die jeweilige gesellschaftliche Präsenz der Mode untersucht. Beispielhaft werden in den Feldern Mode und Medien, Mode und Jugendkultur, Mode und Kommerz (Modenschau) einzelne Aspekte vertieft.

Literatur: **Gabriele Mentges** : Europäische Kleidermode (1450–1950). In: EGO (Europäische Geschichte Online), 2011. <http://www.ieg-ego.eu/de/threads/modelle-und-stereotypen/das-spanische-jahrhundert-16.-jhd/gabriele-mentges-europaeische-kleidermode-1450-1950> (Rev. 11.3.2011); **Birgit Richard** : Die oberflächlichen Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch-medialer Komplex. In: Jugend Kultur Archiv. <http://www.birgitrichard.de/texte/kufo.htm> (rev. 12.3.2012); ebenfalls in: B. Richard (Hg.): Die Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch- medialer Komplex, Kunstforum International, Band 141 Juli- September 1998, S. 48-95.

160423 **Historisch anthropologische Studien: Das Weniger als das Mehr - Das Prinzip des Minimalismus in der Mode**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: In der Modebranche wird die bevorstehende Rückkehr von Jil Sander, der sogenannten *Queen of Less*, zum unternehmen *Jil Sander* mit Spannung verfolgt. Namen wie Sander, Yamamoto, Kors, Lang, Chalayan stehen synonym für den minimalistischen Look. UNIQLO oder COS gelten als Distributoren minimalistischer Mode im Mainstream. Der Trend der „neuen Nüchternheit“ wird als längst überfällige Kampfansage an das „frivole *Bling-Bling*“ interpretiert. Mit dem Akronym *LOVOS* (Lifestyle of Voluntary Simplicity) hat die Trendforschung ein Etikett für einen neu erspähten, vorgeblich post-materialistischen Lebensstil gefunden. Im Seminar wollen wir Minimalismus als Klassifizierungsbegriff, als philosophisches und ästhetisches Prinzip beleuchten. Definiert wird der Minimalismus durch den Ansatz der Reduktion. Es handelt sich dabei um ein relationales, kulturelles Deutungsmuster. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts, weit vor der Etablierung des Begriffs als Parole und Rubrik, zeichnen sich mehrfach *Klärungen* der modischen Linie ab. Theoretische und ästhetische Positionen des reduktionistischen Konzepts werden in ihrem jeweiligen Kontext reflektiert. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation vorbereitet.

Literatur: Ein Reader ist im EWS hochgeladen.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**

2 S Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.207 25.04.2012-25.04.2012 Hägele, U.  
Block - 09:00 - 20:00 EF 50 4.208 13.07.2012-14.07.2012

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Vorbesprechung: Mittwoch, 25.4.2012, 14:00-18:00 Uhr

Kompakttermin: Freitag, 13.7.2012 und Samstag, 14.7.2012, jeweils 9:00-20:00 Uhr

Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.

Kommentar:

Literatur: Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

**Modul KA5 - Konzeptualisierung kultureller Praxisformen und ihre Vermittlungsstrategien (BvP Kernfach, BfP Komplementfach)**

160426 **Projektseminar Kulturtechniken: Textile Sammlung. Textile Geschichte. Textiles Wissen. Projekt am Beispiel der textilen Sammlung der TU Dortmund**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 Mentges, G.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach und für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im SoSe (4. Sem.).

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Verpflichtend zu dieser Veranstaltung ist die Teilnahme am Tutorium (Veranst.-Nr. 160427) im Modul KA5.

Voraussetzungen: Abschluss von Modul KA1, KA3 und TG0 bzw. TG1.

Leistungsnachweis: Leistungsnachweise: vgl. § 8 der fachspezifischen Bestimmungen (d.h. Referat inkl. schriftl. Ausarbeitung im SoSe und Projektpräsentation/Ausstellungseinheit inkl. schriftl. Dokumentation im WiSe)

Kommentar:

Literatur: Literatur zur Vorbereitung:

König, Gudrun M. (Hg.): Anschauungsmaterial. Fachgeschichte als Sachgeschichte. 2007

Seiler-Baldinger, Annemarie: Systematik der textilen Techniken. 1991

160427 **Tutorium zum Projektseminar Kulturtechniken.**

2 Tut. k.A. Do 14:15 - 15:45 EF 50 4.210 19.04.2012

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach und für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im SoSe (4. Sem.).

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Das Tutorium ist verpflichtend zur Veranstaltung-Nr. 160426.

Das Tutorium findet grundsätzlich Donnerstags im Raum 4.210 statt.

Termine: 19.04.2012, 14:15 – 15:45 Uhr und 03.05.2012, 14:15 – 15:45 Uhr

Weitere Termine werden bekannt gegeben.

Kommentar: Im Tutorium werden nach Bedarf Texte aus der Veranstaltung 160426 von Frau Mentges besprochen. Den Kern des Tutoriums bildet die Einführung in die textile Sammlung des Instituts mit dem Ziel der selbständigen Weiterbeschäftigung mit dem textilen Sammeln und der Vorbereitung einer Ausstellung im WS 2012/13.

**Die Anmeldung im EWS-Raum des Tutoriums ist verpflichtend!**

Das Tutorium findet grundsätzlich Donnerstags im Raum 4.210 statt.

Termine: 19.04.2012, 14:15 – 15:45 Uhr und 03.05.2012, 14:15 – 15:45 Uhr. Weitere Termine werden bekannt gegeben.

Literatur: Literatur zur Vorbereitung:

König, Gudrun M. (Hg.): Anschauungsmaterial. Fachgeschichte als Sachgeschichte. 2007

Seiler-Baldinger, Annemarie: Systematik der textilen Techniken. 1991

**Modul TG2 - Gestalterisches Handeln (BvP Kern- und Komplementfach, BrP Komplementfach)**

160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **textile Texte**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 11.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160412 **knitting a song**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160413 **Diva**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 **„Trapped – gefangen im Geflecht“**

2 S	Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
	Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
	Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

Kommentar: Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 **Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte**

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.
- Termine:**
- Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.
- Kommentar:** Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM**. Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.
- Inspiziert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

## Bildung & Wissen (Modellversuch Lehrerbildung)

### *BiWi-Entscheidungsfeld (BWE\_M1 und BWE\_M3)*

#### *Praxisfeld Vermittlung (BWE\_M1)*

#### *Praxisfeld Fach (BWE\_M3)*

#### 160434 **Fachveranstaltung II (BWE\_M3.2)**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 10.04.2012 Schmuck, B.

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Voraussetzungen:** Teilnahme an der Veranstaltung BWE\_M3.1 im WiSe 10/11.

**Kommentar:** Das Seminar führt die Arbeit an dem Ausstellungsprojekt "Paper Dresses" fort.

**Literatur:** Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt. EWSII

### *BiWi interdisziplinär (BWI\_M4)*

#### *Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung (BWI\_M4.2)*

#### 160406 **Tutorium zur Veranstaltung 160405 "Konsumgeschichte und Theorien der Mode"**

2 Tut. k.A. - - Fidorra, H.

**Bemerkungen:** Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach (Modul KA3) im SoSe (2. Semester).

Pflichtveranstaltung für Nebenfach Kulturanthropologie des Textilen (Modul KA3) im SoSe.

BiWi interdisziplinär: Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung (BWI\_M4.2) innerhalb der Veranstaltung möglich.

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

#### *Vertiefung Beratung und Vermittlung (BWI\_M4.3.2)*

#### 160435 **BWI\_M4.3.2: Vertiefung Beratungs- und Vermittlungskompetenz (für Textilgestaltung bzw. Kulturanthropologie des Textilen)**

2 S k.A. - - Hofmann, V.

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich und setzt voraus, dass die Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung in Textilgestaltung bzw. Kulturanthropologie des Textilen absolviert wurde.

Die Vorbesprechung findet am 11.04.2012 von 12:00-14:00 statt. Die weiteren Termine werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

**Voraussetzungen:** Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung (BWI\_M4.2) in Textilgestaltung bzw. Kulturanthropologie des Textilen.

**Leistungsnachweis:** Modulprüfung BWI\_M4

**Kommentar:** "Politics of Dress, Style and Things" – Ein Ausstellungsprojekt

Unter dem Titel "Politics of Dress, Style and Things" haben Studierende des Faches eine Ausstellung zum Thema britische Monarchie entwickelt. Sie wurde im letzten Semester im Kulturbahnhof Langendreer gezeigt. Das Ausstellungsprojekt, das als zweites in Folge in Kooperation mit den anglistischen Kulturwissenschaften in Dortmund und Bochum verwirklicht wurde, soll im SoSe fortgeführt werden. Die neue Gruppe arbeitet Konzepte und Strategien aus, um die Ausstellung an anderen Orten zu präsentieren.

**Literatur:** Den Studierenden stehen Grundlagentexte im Semesterapparat und Im EWS zur Verfügung. Weitere Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

### **Brückenschlag Studium - Beruf (BWI\_M4.4)**

160436 **Brückenschlag Studium und Beruf ( BWI\_M4.4)**

2 S k.A. - -

Hofmann, V.

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Kompaktseminar, Termine werden noch bekannt gegeben.

Die Vorbesprechung findet am 11.04.2012 von 12:00-14:00 statt. Die weiteren Termine werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

**Kommentar:** "Politics of Dress, Style and Things" – Ein Ausstellungsprojekt

Unter dem Titel "Politics of Dress, Style and Things" haben Studierende des Faches eine Ausstellung zum Thema britische Monarchie entwickelt. Sie wurde im letzten Semester im Kulturbahnhof Langendreer gezeigt. Das Ausstellungsprojekt, das als zweites in Folge in Kooperation mit den anglistischen Kulturwissenschaften in Dortmund und Bochum verwirklicht wurde, soll im SoSe fortgeführt werden. Die neue Gruppe arbeitet Konzepte und Strategien aus, um die Ausstellung an anderen Orten zu präsentieren.

**Literatur:** Den Studierenden stehen Grundlagentexte im Semesterapparat und Im EWS zur Verfügung. Weitere Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

## **MA (Modellversuch Lehrerbildung)**

### **Lehramt für HRGe**

#### **Modul TPM FD HRGe Fachdidaktik Textilgestaltung**

160440 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder - Transdifferente Grenzgänge**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208 10.04.2012

Schmuck, B.

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Kommentar:** "Der Transdifferenzbegriff zielt auf die Untersuchung von Momenten der Ungewissheit, der Unentscheidbarkeit und des Widerspruchs, die in Differenzkonstruktionen auf der Basis binärer Ordnungslogik ausgeblendet werden." (Klaus Lösch, 2005, S. 253)

Transdifferente Grenzgänge auf kulturellen Grenzpfaden sollen ausgeblendete binäre Ordnungskonstrukte und Normalitäten hinterfragbar machen. Die Entfaltung eines transdiffernten Spürsinnns ist für textile Alltagsakteure notwendig, da kulturelle und soziale Konstrukte über Kleidung und Moden ausgehandelt und kommuniziert werden.

Im Seminar werden transdifferente Grenzgänge praktiziert, reflektiert und in didaktische Handlungschoreografien des Unterrichts transferiert.

**Literatur:** Lösch, Klaus: Transdifferenz. Ein Komplement von Differenz. In: Srubar, Ilija; Wenzel, Ulrich (Hg.): Kulturen vergleichen. Wiesbaden 2005, S. 252- 270.

160441 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.208

16.04.2012

Schmuck, B.

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.  
Neben der theoriebasierten Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht sollen textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden.
- Themenschwerpunkte:
- Textildidaktische Theorien
  - Museale Vermittlungskonzepte
  - Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
  - Praktikumsvorbereitung
  - Vorbereitung auf die Modulprüfung
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

## Lehramt für SP, 1. Unterrichtsfach

### Modul TPM FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung

- 160440 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder - Transdifferente Grenzgänge**
- 2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208 10.04.2012 Schmuck, B.
- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: "Der Transdifferenzbegriff zielt auf die Untersuchung von Momenten der Ungewissheit, der Unentscheidbarkeit und des Widerspruchs, die in Differenzkonstruktionen auf der Basis binärer Ordnungslogik ausgeblendet werden." (Klaus Lösch, 2005, S. 253)
- Transdifferente Grenzgänge auf kulturellen Grenzpfaden sollen ausgeblendete binäre Ordnungskonstrukte und Normalitäten hinterfragbar machen. Die Entfaltung eines transdiffernten Spürsinns ist für textile Alltagsakteure notwendig, da kulturelle und soziale Konstrukte über Kleidung und Moden ausgehandelt und kommuniziert werden.
- Im Seminar werden transdifferente Grenzgänge praktiziert, reflektiert und in didaktische Handlungschoreografien des Unterrichts transferiert.
- Literatur: Lösch, Klaus: Transdifferenz. Ein Komplement von Differenz. In: Srubar, Ilija; Wenzel, Ulrich (Hg.): Kulturen vergleichen. Wiesbaden 2005, S. 252- 270.

- 160441 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**
- 2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 16.04.2012 Schmuck, B.
- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.  
Neben der theoriebasierten Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht sollen textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden.
- Themenschwerpunkte:
- Textildidaktische Theorien
  - Museale Vermittlungskonzepte
  - Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
  - Praktikumsvorbereitung
  - Vorbereitung auf die Modulprüfung
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

- 160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**
- 2 S k.A. - - Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.  
 Vorbesprechung: 08.05.2012 , 8.30-10.00 Uhr  
 Weitere Termine: 15.05.2012, 05.06.2012 und 12.06.2012, jeweils 8.30-10.00 Uhr  
 Weitere Termine für Gruppen werden im Seminar bekannt gegeben.  
 Schülerworkshop: 25.6.2012 8.00-15.00 Uhr

Kommentar: Im Zentrum des Seminars stehen die Planung, Durchführung und Evaluierung von Schülerworkshops. Diagnose und individuelle Förderung im Textilunterricht sollen an der Arbeit mit konkreten Lerngruppen geübt werden.  
 Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

**Lehramt für SP, 2. Unterrichtsfach**

**Modul FD SP Fachdidaktik Textilgestaltung**

160440 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder - Transdifferente Grenzgänge**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.208 10.04.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.  
 Kommentar: "Der Transdifferenzbegriff zielt auf die Untersuchung von Momenten der Ungewissheit, der Unentscheidbarkeit und des Widerspruchs, die in Differenzkonstruktionen auf der Basis binärer Ordnungslogik ausgeblendet werden." (Klaus Lösch, 2005, S. 253)  
 Transdifferente Grenzgänge auf kulturellen Grenzpfaden sollen ausgeblendete binäre Ordnungskonstrukte und Normalitäten hinterfragbar machen. Die Entfaltung eines transdifferenten Spürsinns ist für textile Alltagsakteure notwendig, da kulturelle und soziale Konstrukte über Kleidung und Moden ausgehandelt und kommuniziert werden.  
 Im Seminar werden transdifferente Grenzgänge praktiziert, reflektiert und in didaktische Handlungschoreografien des Unterrichts transferiert.  
 Literatur: Lösch, Klaus: Transdifferenz. Ein Komplement von Differenz. In: Srubar, Ilija; Wenzel, Ulrich (Hg.): Kulturen vergleichen. Wiesbaden 2005, S. 252- 270.

160441 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 16.04.2012 Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.  
 Kommentar: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.  
 Neben der theoriebasierten Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht sollen textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden.  
 Themenschwerpunkte:  
 - Textildidaktische Theorien  
 - Museale Vermittlungskonzepte  
 - Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen  
 - Praktikumsvorbereitung  
 - Vorbereitung auf die Modulprüfung  
 Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**

2 S k.A. - - Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Vorbesprechung: 08.05.2012 , 8.30-10.00 Uhr

Weitere Termine: 15.05.2012, 05.06.2012 und 12.06.2012, jeweils 8.30-10.00 Uhr

Weitere Termine für Gruppen werden im Seminar bekannt gegeben.

Schülerworkshop: 25.6.2012 8.00-15.00 Uhr

Kommentar: Im Zentrum des Seminars stehen die Planung, Durchführung und Evaluierung von Schülerworkshops. Diagnose und individuelle Förderung im Textilverricht sollen an der Arbeit mit konkreten Lerngruppen geübt werden.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

### **Modul TG3 Gestalterisches Handeln**

#### 160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

#### 160413 **Diva**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

#### 160414 **ich spin mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

#### 160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

#### 160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 **„Trapped – gefangen im Geflecht“**

2 S	Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
	Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
	Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

Kommentar: Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 **Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte**

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.
- Termine:**
- Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.
- Kommentar:** Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM**. Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.
- Inspiriert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

### **Modul KA6 Textil - Körper - Raum - Zeit**

#### 160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele - Nationalkultur und Design.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 10.04.2012 Mentges, G.

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Voraussetzungen:** Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben. Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

**Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

**Kommentar:**

**Literatur:**

#### 160422 **Historisch anthropologische Studien: Modetheorie als Kulturtheorie: Historisch-kulturwissenschaftliches Argumentieren**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 König, G.

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.

**Voraussetzungen:** Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

**Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

**Kommentar:** Im Seminar werden klassische und aktuelle Texte der Modetheorie gelesen. Der Ansatz der Modetheorie als Kulturtheorie beschäftigt sich mit Fragen kultureller Transformationen. Vor dem Hintergrund der europäischen Kleidermode seit dem 18. Jahrhundert wird gefragt, ob die Mode noch ein Seismograph kultureller Verhältnisse ist. Nach der Lektürephase wird in Miniaturen kulturwissenschaftlichen Arbeitens die jeweilige gesellschaftliche Präsenz der Mode untersucht. Beispielhaft werden in den Feldern Mode und Medien, Mode und Jugendkultur, Mode und Kommerz (Modenschau) einzelne Aspekte vertieft.

**Literatur:** **Gabriele Mentges** : Europäische Kleidermode (1450–1950). In: EGO (Europäische Geschichte Online), 2011. <http://www.ieg-ego.eu/de/threads/modelle-und-stereotypen/das-spanische-jahrhundert-16.-jhd/gabriele-mentges-europaeische-kleidermode-1450-1950> (Rev. 11.3.2011); **Birgit Richard** : Die oberflächlichen Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch-medialer Komplex. In: Jugend Kultur Archiv. <http://www.birgitrichard.de/texte/kufo.htm> (rev. 12.3.2012); ebenfalls in: B. Richard (Hg.): Die Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch- medialer Komplex, Kunstforum International, Band 141 Juli- September 1998, S. 48-95.

#### 160423 **Historisch anthropologische Studien: Das Weniger als das Mehr - Das Prinzip des Minimalismus in der Mode**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.
- Voraussetzungen:** Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit
- Kommentar:** In der Modebranche wird die bevorstehende Rückkehr von Jil Sander, der sogenannten *Queen of Less*, zum unternehmen *Jil Sander* mit Spannung verfolgt. Namen wie Sander, Yamamoto, Kors, Lang, Chalayan stehen synonym für den minimalistischen Look. UNIQLO oder COS gelten als Distributoren minimalistischer Mode im Mainstream. Der Trend der „neuen Nüchternheit“ wird als längst überfällige Kampfansage an das „frivole *Bling-Bling*“ interpretiert. Mit dem Akronym *LOVOS* (Lifestyle of Voluntary Simplicity) hat die Trendforschung ein Etikett für einen neu erspähten, vorgeblich post-materialistischen Lebensstil gefunden. Im Seminar wollen wir Minimalismus als Klassifizierungsbe-griff, als philosophisches und ästhetisches Prinzip beleuchten. Definiert wird der Minimalismus durch den Ansatz der Reduktion. Es handelt sich dabei um ein relationales, kulturelles Deutungsmuster. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts, weit vor der Etablierung des Begriffs als Parole und Rubrik, zeichnen sich mehrfach *Klärungen* der modischen Linie ab. Theoretische und ästhetische Positionen des reduktionistischen Konzepts werden in ihrem jeweiligen Kontext re- reflektiert. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation vorbereitet.
- Literatur:** Ein Reader ist im EWS hochgeladen.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**

2 S	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.207	25.04.2012-25.04.2012	Hägele, U.
	Block	-	09:00 - 20:00	EF 50 4.208	13.07.2012-14.07.2012	

- Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Vorbesprechung: Mittwoch, 25.4.2012, 14:00-18:00 Uhr
- Kompaktermin: Freitag, 13.7.2012 und Samstag, 14.7.2012, jeweils 9:00-20:00 Uhr
- Voraussetzungen:** Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.
- Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.
- Kommentar:**
- Literatur:** Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

**BA-Nebenfach: Kulturanthropologie des Textilien**

**Modul TG0 - Textile Gestaltungsprozesse und kulturelles Handeln**

160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S		Fr	12:00 - 14:00	EF 50 4.206	13.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

- Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!
- Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
- Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **textile Texte**

2 S		Mi	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	11.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

- Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!
- Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.
- Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:**

160412 **knitting a song**

2 S		Do	10:00 - 12:00	EF 50 4.206	12.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

- Bemerkungen:** KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!
- Voraussetzungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist. Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.
- Leistungsnachweis:** Objekterstellung mit Dokumentation
- Kommentar:**

160413 **Diva**

2 S		Do	12:00 - 14:00	EF 50 4.206	12.04.2012	Bartsch, W.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160418 **„Trapped – gefangen im Geflecht“**

2 S	Einzel	Mi	12:00 - 18:00	EF 50 4.206	11.04.2012-11.04.2012	Kaiser, K.
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	25.04.2012-25.04.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	30.05.2012-30.05.2012	
	Einzel	Mi	15:00 - 18:00	EF 50 4.206	27.06.2012-27.06.2012	
	Einzel	Mi	13:00 - 19:00	EF 50 4.206	11.07.2012-11.07.2012	
	Einzel	Do	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	12.07.2012-12.07.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine: Mi., 11.04.2012 , 13.00 – 18.00 Uhr; Mi., 25.04.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 30.05.2012, 15.00 – 18.00 Uhr, Mi., 27.06.2012 , 15.00 – 18.00 Uhr; Mi., 11.07.2012 , 13.00 – 19.00 Uhr; Do., 12.07.2012 , 14.00 – 18.30 Uhr im SR 4.206

Kommentar: Die Struktur des Netzes, Geflechts oder Gewebes umgibt uns sowohl im Innen- wie im Außenraum. Dieser „Alltagswirklichkeit“ wird im Seminar nachgeforscht. Dinge des Alltags werden bearbeitet und in neue Kontexte gestellt. Textiles, Natur, Kunst und Wissenschaft bieten dabei viel Raum für Verflechtungen aus denen ortbezogene Arbeiten und Installationen entstehen.

160419 **Mit der Tasche in der Hand in den Raum hinein – Mobile Raumerkundungsobjekte**

2 S	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	20.04.2012-20.04.2012	Schwarz, J.
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	04.05.2012-04.05.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	01.06.2012-01.06.2012	
	Einzel	Fr	14:00 - 18:30	EF 50 4.206	15.06.2012-15.06.2012	
	Einzel	Sa	10:00 - 16:00	EF 50 4.206	02.06.2012-02.06.2012	

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Termine:

Freitags jeweils von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr am 20.4., 4.5., 1.6., 15.6.2012 und Samstags 10-16.00 Uhr am 2.6.2012 im SR 4.206.

Kommentar: Im Mittelpunkt steht die eigene künstlerische Auseinandersetzung mit dem Thema **RAUM**. Ziel ist es, ein textiles Objekt zu entwickeln, welches mobil ist und somit an verschiedenen Orten als "Raumerkundungsobjekt" eingesetzt werden kann. Sinn der Stücke soll es sein, Räume (auch Aussenräume) zu erforschen, sie zu vermessen, sich in ihnen mit dem eigenen Körper zu positionieren, sie einzuhüllen oder sich in ihnen einen Raum im Raum zu erschaffen. Mobil heisst, es soll leicht mitzunehmen sein, sich klein wie eine Tasche zusammenlegen lassen und ebenso schnell entfaltet werden können.

Inspiriert durch aktuelle künstlerische Positionen werden zunächst experimentelle Versuche mit Materialien wie Fäden, Stoff, Papier, Folie, Plane etc. gemacht. Der Raum wird erkundet und mit Hilfe dieser Materialien „erobert“. Später entwickeln sie ein Konzept für eine eigene künstlerische Arbeit zum Thema. Die digitale Dokumentation des Prozesses und der Umsetzung ist Teil der Aufgabe. Ebenfalls in der Aufgabe enthalten ist eine Abschlusspräsentation mit performativen Anteilen (Vorführung und Erläuterung der Benutzung des Objektes)

**Modul KA3 - Technologie, Produktion und Konsum**

160405 **Konsumgeschichte und Theorien der Mode.**

2 S	Fr	10:00 - 12:00	EF 50 4.207	13.04.2012	Hofmann, V.
-----	----	---------------	-------------	------------	-------------

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP und BrP Komplementfach (Modul KA2) im SoSe (2. Semester). Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach (Modul KA3) im SoSe (2. Semester). Pflichtveranstaltung für Nebenfach Kulturanthropologie des Textilen (Modul KA3) im SoSe. Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen:

Leistungsnachweis: Modulprüfung KA2: Klausur

Teilleistung KA3: Referat mit schriftlicher Ausarbeitung

Kommentar: Im Zentrum der Veranstaltung steht die Konsumgeschichte von Textilien und Mode und damit die Vernetzung von marktwirtschaftlichen und kulturwissenschaftlichen Feldern. Es werden kulturwissenschaftliche Theorien des Konsums und der Mode vermittelt und an Beispielen wie Globalisierung und Lokalisierung, Modemarktplätzen und Einkaufspraktiken, Marke und Marketing erörtert.

Literatur: Den Studierenden stehen Grundlagentexte im Semesterapparat und im EWS zur Verfügung. Weitere Literatur wird im Seminar bekannt gegeben.

160406 **Tutorium zur Veranstaltung 160405 "Konsumgeschichte und Theorien der Mode"**

2 Tut. k.A.	-	-			Fidorra, H.
-------------	---	---	--	--	-------------

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach und BfP Komplementfach (Modul KA3) im SoSe (2. Semester).  
 Pflichtveranstaltung für Nebenfach Kulturanthropologie des Textilen (Modul KA3) im SoSe.  
 BiWi interdisziplinär: Basisqualifizierung Beratung und Vermittlung (BWI\_M4.2) innerhalb der Veranstaltung möglich.  
 Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Modul KA4 - Textil-Körper-Raum-Zeit**

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele - Nationalkultur und Design.**  
 2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 10.04.2012 Mentges, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.  
 Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.  
 Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.  
 Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit  
 Kommentar:  
 Literatur:

160422 **Historisch anthropologische Studien: Modetheorie als Kulturtheorie: Historisch-kulturwissenschaftliches Argumentieren**  
 2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.  
 Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.  
 Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.  
 Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit  
 Kommentar: Im Seminar werden klassische und aktuelle Texte der Modetheorie gelesen. Der Ansatz der Modetheorie als Kulturtheorie beschäftigt sich mit Fragen kultureller Transformationen. Vor dem Hintergrund der europäischen Kleidermode seit dem 18. Jahrhundert wird gefragt, ob die Mode noch ein Seismograph kultureller Verhältnisse ist. Nach der Lektürephase wird in Miniaturen kulturwissenschaftlichen Arbeitens die jeweilige gesellschaftliche Präsenz der Mode untersucht. Beispielhaft werden in den Feldern Mode und Medien, Mode und Jugendkultur, Mode und Kommerz (Modenschau) einzelne Aspekte vertieft.  
 Literatur: **Gabriele Mentges** : Europäische Kleidermode (1450–1950). In: EGO (Europäische Geschichte Online), 2011. <http://www.ieg-ego.eu/de/threads/modelle-und-stereotypen/das-spanische-jahrhundert-16.-jhd/gabriele-mentges-europaeische-kleidermode-1450-1950> (Rev. 11.3.2011); **Birgit Richard** : Die oberflächlichen Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch-medialer Komplex. In: Jugend Kultur Archiv. <http://www.birgitrichard.de/texte/kufo.htm> (rev. 12.3.2012); ebenfalls in: B. Richard (Hg.): Die Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch- medialer Komplex, Kunstforum International, Band 141 Juli- September 1998, S. 48-95.

160423 **Historisch anthropologische Studien: Das Weniger als das Mehr - Das Prinzip des Minimalismus in der Mode**  
 2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.  
 Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.  
 Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.  
 Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit  
 Kommentar: In der Modebranche wird die bevorstehende Rückkehr von Jil Sander, der sogenannten *Queen of Less*, zum unternehmen *Jil Sander* mit Spannung verfolgt. Namen wie Sander, Yamamoto, Kors, Lang, Chalayan stehen synonym für den minimalistischen Look. UNIQLO oder COS gelten als Distributoren minimalistischer Mode im Mainstream. Der Trend der „neuen Nüchternheit“ wird als längst überfällige Kampfansage an das „frivole *Bling-Bling*“ interpretiert. Mit dem Akronym *LOVOS* (Lifestyle of Voluntary Simplicity) hat die Trendforschung ein Etikett für einen neu erspähten, vorgeblich post-materialistischen Lebensstil gefunden. Im Seminar wollen wir Minimalismus als Klassifizierungsbe-griff, als philosophisches und ästhetisches Prinzip beleuchten. Definiert wird der Minimalismus durch den Ansatz der Reduktion. Es handelt sich dabei um ein relationales, kulturelles Deutungsmuster. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts, weit vor der Etablierung des Begriffs als Parole und Rubrik, zeichnen sich mehrfach *Klärungen* der modischen Linie ab. Theoretische und ästhetische Positionen des reduktionistischen Konzepts werden in ihrem jeweiligen Kontext reflektiert. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation vorbereitet.  
 Literatur: Ein Reader ist im EWS hochgeladen.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**  
 2 S Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.207 25.04.2012-25.04.2012 Hägele, U.  
 Block - 09:00 - 20:00 EF 50 4.208 13.07.2012-14.07.2012

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Vorbesprechung: Mittwoch, 25.4.2012, 14:00-18:00 Uhr

Kompaktermin: Freitag, 13.7.2012 und Samstag, 14.7.2012, jeweils 9:00-20:00 Uhr

Voraussetzungen: Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.

Kommentar:

Literatur: Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

### **Modul KA5 - Konzeptualisierung kultureller Praxisformen und ihre Vermittlungsstrategien**

160426 **Projektseminar Kulturtechniken: Textile Sammlung. Textile Geschichte. Textiles Wissen. Projekt am Beispiel der textilen Sammlung der TU Dortmund**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.207 Mentges, G.

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach und für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im SoSe (4. Sem.).

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Verpflichtend zu dieser Veranstaltung ist die Teilnahme am Tutorium (Veranst.-Nr. 160427) im Modul KA5.

Voraussetzungen: Abschluss von Modul KA1, KA3 und TG0 bzw. TG1.

Leistungsnachweis: Leistungsnachweise: vgl. § 8 der fachspezifischen Bestimmungen (d.h. Referat inkl. schriftl. Ausarbeitung im SoSe und Projektpräsentation/Ausstellungseinheit inkl. schriftl. Dokumentation im WiSe)

Kommentar:

Literatur: Literatur zur Vorbereitung:

König, Gudrun M. (Hg.): Anschauungsmaterial. Fachgeschichte als Sachgeschichte. 2007

Seiler-Baldinger, Annemarie: Systematik der textilen Techniken. 1991

160427 **Tutorium zum Projektseminar Kulturtechniken.**

2 Tut. k.A. Do 14:15 - 15:45 EF 50 4.210 19.04.2012

Bemerkungen: Pflichtveranstaltung für BvP Kernfach, BfP Komplementfach und für BA-Nebenfach "Kulturanthropologie des Textilien" im SoSe (4. Sem.).

Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich. Das Tutorium ist verpflichtend zur Veranstaltung-Nr. 160426.

Das Tutorium findet grundsätzlich Donnerstags im Raum 4.210 statt.

Termine: 19.04.2012, 14:15 – 15:45 Uhr und 03.05.2012, 14:15 – 15:45 Uhr

Weitere Termine werden bekannt gegeben.

Kommentar: Im Tutorium werden nach Bedarf Texte aus der Veranstaltung 160426 von Frau Mentges besprochen. Den Kern des Tutoriums bildet die Einführung in die textile Sammlung des Instituts mit dem Ziel der selbständigen Weiterbeschäftigung mit dem textilen Sammeln und der Vorbereitung einer Ausstellung im WS 2012/13.

**Die Anmeldung im EWS-Raum des Tutoriums ist verpflichtend!**

Das Tutorium findet grundsätzlich Donnerstags im Raum 4.210 statt.

Termine: 19.04.2012, 14:15 – 15:45 Uhr und 03.05.2012, 14:15 – 15:45 Uhr. Weitere Termine werden bekannt gegeben.

Literatur: Literatur zur Vorbereitung:

König, Gudrun M. (Hg.): Anschauungsmaterial. Fachgeschichte als Sachgeschichte. 2007

Seiler-Baldinger, Annemarie: Systematik der textilen Techniken. 1991

## **LPO 2003 (HRGe, SP 1. Fach, SP 2. Fach)**

### **Modul 5 - Textilanthropologie: Gestalterische Handlungsstrukturen und kulturelle Praxis**

160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.04.2012

Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **textile Texte**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 11.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160412 **knitting a song**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160413 **Diva**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn....

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele - Nationalkultur und Design.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 10.04.2012 Mentges, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.  
Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar:

Literatur:

160422 **Historisch anthropologische Studien: Modetheorie als Kulturtheorie: Historisch-kulturwissenschaftliches Argumentieren**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.

Voraussetzungen: Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.

Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

Kommentar: Im Seminar werden klassische und aktuelle Texte der Modetheorie gelesen. Der Ansatz der Modetheorie als Kulturtheorie beschäftigt sich mit Fragen kultureller Transformationen. Vor dem Hintergrund der europäischen Kleidermode seit dem 18. Jahrhundert wird gefragt, ob die Mode noch ein Seismograph kultureller Verhältnisse ist. Nach der Lektürephase wird in Miniaturen kulturwissenschaftlichen Arbeitens die jeweilige gesellschaftliche Präsenz der Mode untersucht. Beispielhaft werden in den Feldern Mode und Medien, Mode und Jugendkultur, Mode und Kommerz (Modenschau) einzelne Aspekte vertieft.

Literatur: **Gabriele Mentges** : Europäische Kleidermode (1450–1950). In: EGO (Europäische Geschichte Online), 2011. <http://www.ieg-ego.eu/de/threads/modelle-und-stereotypen/das-spanische-jahrhundert-16.-jhd/gabriele-mentges-europaeische-kleidermode-1450-1950> (Rev. 11.3.2011); **Birgit Richard** : Die oberflächlichen Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch-medialer Komplex. In: Jugend Kultur Archiv. <http://www.birgitrichard.de/texte/kufo.htm> (rev. 12.3.2012); ebenfalls in: B. Richard (Hg.): Die Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch- medialer Komplex, Kunstforum International, Band 141 Juli- September 1998, S. 48-95.

160423 **Historisch anthropologische Studien: Das Weniger als das Mehr - Das Prinzip des Minimalismus in der Mode**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.

**Voraussetzungen:** Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.

**Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit

**Kommentar:** In der Modebranche wird die bevorstehende Rückkehr von Jil Sander, der sogenannten *Queen of Less*, zum unternehmen *Jil Sander* mit Spannung verfolgt. Namen wie Sander, Yamamoto, Kors, Lang, Chalayan stehen synonym für den minimalistischen Look. UNIQLO oder COS gelten als Distributoren minimalistischer Mode im Mainstream. Der Trend der „neuen Nüchternheit“ wird als längst überfällige Kampfansage an das „frivole *Bling-Bling*“ interpretiert. Mit dem Akronym *LOVOS* (Lifestyle of Voluntary Simplicity) hat die Trendforschung ein Etikett für einen neu erspähten, vorgeblich post-materialistischen Lebensstil gefunden. Im Seminar wollen wir Minimalismus als Klassifizierungsbe-griff, als philosophisches und ästhetisches Prinzip beleuchten. Definiert wird der Minimalismus durch den Ansatz der Reduktion. Es handelt sich dabei um ein relationales, kulturelles Deutungsmuster. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts, weit vor der Etablierung des Begriffs als Parole und Rubrik, zeichnen sich mehrfach *Klärungen* der modischen Linie ab. Theoretische und ästhetische Positionen des reduktionistischen Konzepts werden in ihrem jeweiligen Kontext re- flektiert. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation vorbereitet.

**Literatur:** Ein Reader ist im EWS hochgeladen.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**

2 S	Einzel	Mi	14:00 - 18:00	EF 50 4.207	25.04.2012-25.04.2012	Hägele, U.
	Block	-	09:00 - 20:00	EF 50 4.208	13.07.2012-14.07.2012	

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Vorbesprechung: Mittwoch, 25.4.2012, 14:00-18:00 Uhr

Kompakttermin: Freitag, 13.7.2012 und Samstag, 14.7.2012, jeweils 9:00-20:00 Uhr

**Voraussetzungen:** Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw TG1 und KA3.

**Leistungsnachweis:** BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.

**Kommentar:**

**Literatur:** Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

**Modul 6 - Didaktik: Vermittlungsstrategien für schulische und außerschulische Berufsfelder**

160440 **Textildidaktische Theorien und Forschungsfelder - Transdifferente Grenzgänge**

2 S		Di	14:00 - 16:00	EF 50 4.208	10.04.2012	Schmuck, B.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

**Bemerkungen:** Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

**Kommentar:** "Der Transdifferenzbegriff zielt auf die Untersuchung von Momenten der Ungewissheit, der Unentscheidbarkeit und des Widerspruchs, die in Differenzkonstruktionen auf der Basis binärer Ordnungslogik ausgeblendet werden." (Klaus Lösch, 2005, S. 253)

Transdifferente Grenzgänge auf kulturellen Grenzpfaden sollen ausgeblendete binäre Ordnungskonstrukte und Nor- malitäten hinterfragbar machen. Die Entfaltung eines transdiffernten Spürsinnns ist für textile Alltagsakteure notwen- dig, da kulturelle und soziale Konstrukte über Kleidung und Moden ausgehandelt und kommuniziert werden.

Im Seminar werden transdifferente Grenzgänge praktiziert, reflektiert und in didaktische Handlungschoreografien des Unterrichts transferiert.

**Literatur:** Lösch, Klaus: Transdifferenz. Ein Komplement von Differenz. In: Srubar, Ilija; Wenzel, Ulrich (Hg.): Kulturen verglei- chen. Wiesbaden 2005, S. 252- 270.

160441 **Textildidaktisches Handeln in der Schule**

2 S		Mo	10:00 - 12:00	EF 50 4.208	16.04.2012	Schmuck, B.
-----	--	----	---------------	-------------	------------	-------------

- Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.
- Kommentar: Pflichtveranstaltung für die Vorbereitung auf das Theorie-Praxis-Modul.  
Neben der theoriebasierten Konzipierung, Durchführung und Evaluierung von Unterricht sollen textildidaktische Beobachtungs- und Forschungsfragen untersucht werden.
- Themenschwerpunkte:
- Textildidaktische Theorien
  - Museale Vermittlungskonzepte
  - Wissenschaftsorientierte Planung von Unterrichtsbausteinen
  - Praktikumsvorbereitung
  - Vorbereitung auf die Modulprüfung
- Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**

2 S k.A. - - Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Vorbesprechung: 08.05.2012 , 8.30-10.00 Uhr

Weitere Termine: 15.05.2012, 05.06.2012 und 12.06.2012, jeweils 8.30-10.00 Uhr

Weitere Termine für Gruppen werden im Seminar bekannt gegeben.

Schülerworkshop: 25.6.2012 8.00-15.00 Uhr

Kommentar: Im Zentrum des Seminars stehen die Planung, Durchführung und Evaluierung von Schülerworkshops. Diagnose und individuelle Förderung im Textilunterricht sollen an der Arbeit mit konkreten Lerngruppen geübt werden.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

**Modul 7 - Einblicke in die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen mit sonderpädagogischem Förderbedarf in der Textilgestaltung**

160410 **Geschichten in Papphäusern**

2 S Fr 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 13.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

160411 **textile Texte**

2 S Mi 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 11.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160412 **knitting a song**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.

Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.

Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation

Kommentar:

160413 **Diva**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.206 12.04.2012 Bartsch, W.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung im Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar:

160414 **ich spinn mir was zurecht - ein Buchprojekt**

2 S Mo 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Textile Begriffe sind ein fester Bestandteil der Sprache um Geschichten zu erzählen. Den Faden verlieren, Geschichten spinnen, verstrickte Umstände, Lesestoff, Seemannsgarn...

In diesem Projekt wird ein Buch gestaltet. Thema und Vorlage sind frei wählbar. Mit Form, Farbe und Haptik von Alltagsmaterialien soll experimentiert werden und anschliessend mit in die Buchgestaltung einbezogen werden.

160415 **"wenn mein T-Shirt sprechen könnte" - das T-Shirt**

2 S Mo 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 16.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: In diesem Projekt soll ein T-Shirt oder eine T-Shirt Kollektion entstehen. Im ersten Schritt soll das T-Shirt als Beispiel eines massenproduzierten Kleidungsstück mit Blick auf Produktionsumstände recherchiert werden. Als nächstes soll das T-Shirt als Kleidungsstück mit der größtmöglichen Freifläche für Werbung und Botschaft hinterfragt werden. Anschliessend kann frei experimentiert und nach neuen Funktionen und Botschaften gesucht werden.

160416 **Baukleid - dreidimensionales Gestalten im Kleiderschrank**

2 S Di 10:00 - 12:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Was ist die Bedeutung von Form, Material und Marke im alltäglichen Leben? In welchem Verhältnis stehe ich zu den alltäglichen Gebrauchsgegenständen, die mich umgeben? Was bindet mich an einen Gegenstand?

In kleinen Wochenaufgaben sollen das persönliche Verhältnis zu der eigenen alltäglichen Konsumwelt erforscht werden; als Schwerpunkt die eigene Kleidung. Anschliessend soll mit eigenen Ideen zu einer Weiterverwendung oder Neufunktion der eigenen Warenwelt gearbeitet werden.

160417 **Ein mobiler Ausstellungsraum**

2 S Di 14:00 - 16:00 EF 50 4.206 10.04.2012 Wawro, S.

Bemerkungen: KEINE BELEGUNG MEHR MÖGLICH! DAS SEMINAR IST VOLL!

Voraussetzungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist erforderlich, da das Seminar auf 30 Teilnehmer begrenzt ist.  
Der Abschluss von Modul TG1 ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Veranstaltung für Modul TG2.  
Leistungsnachweis: Objekterstellung mit Dokumentation  
Kommentar: Wir brauchen einen mobilen Ausstellungsraum. Ein Zelt, ein Dach, einen Wohnwagen, ein Bauwagen ...

Unser Seminar möchte sich gerne in Form einer mobilen Dauerausstellung im öffentlichen Raum präsentieren. Und hierzu brauchen wir ein paar gute Ideen und anschliessend auch eine echte tatkräftige Umsetzung. Denn das Ergebnis soll zu regelmäßigen Ausstellungen von Arbeiten unseres Seminars im öffentlichen Raum führen.

Wir brauchen ein Konzept, einen Wagen, einen Namen, ein Logo, Pressearbeit, Folder, Poster, Postkarten usw.

Ich würde mich freuen, wenn sich Leute mit guten Ideen, aber auch mit handwerklichem Geschick und Motivation melden.

160420 **Interkulturelle Studien und ethnographische Fallbeispiele - Nationalkultur und Design.**

2 S Di 16:00 - 18:00 EF 50 4.207 10.04.2012 Mentges, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: Fremdsprachenkompetenz" zu erwerben.  
Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.  
Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit  
Kommentar:  
Literatur:

160422 **Historisch anthropologische Studien: Modetheorie als Kulturtheorie: Historisch-kulturwissenschaftliches Argumentieren**

2 S Do 10:00 - 12:00 EF 50 4.208 König, G.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.  
Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.  
Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit  
Kommentar: Im Seminar werden klassische und aktuelle Texte der Modetheorie gelesen. Der Ansatz der Modetheorie als Kulturtheorie beschäftigt sich mit Fragen kultureller Transformationen. Vor dem Hintergrund der europäischen Kleidermode seit dem 18. Jahrhundert wird gefragt, ob die Mode noch ein Seismograph kultureller Verhältnisse ist. Nach der Lektürephase wird in Miniaturen kulturwissenschaftlichen Arbeitens die jeweilige gesellschaftliche Präsenz der Mode untersucht. Beispielhaft werden in den Feldern Mode und Medien, Mode und Jugendkultur, Mode und Kommerz (Modenschau) einzelne Aspekte vertieft.  
Literatur: **Gabriele Mentges** : Europäische Kleidermode (1450–1950). In: EGO (Europäische Geschichte Online), 2011. <http://www.ieg-ego.eu/de/threads/modelle-und-stereotypen/das-spanische-jahrhundert-16.-jhd/gabriele-mentges-europaeische-kleidermode-1450-1950> (Rev. 11.3.2011); **Birgit Richard** : Die oberflächlichen Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch-medialer Komplex. In: Jugend Kultur Archiv. <http://www.birgitrichard.de/texte/kufo.htm> (rev. 12.3.2012); ebenfalls in: B. Richard (Hg.): Die Hüllen des Selbst. Mode als ästhetisch- medialer Komplex, Kunstforum International, Band 141 Juli- September 1998, S. 48-95.

160423 **Historisch anthropologische Studien: Das Weniger als das Mehr - Das Prinzip des Minimalismus in der Mode**

2 S Do 12:00 - 14:00 EF 50 4.207 Hofmann, V.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Voraussetzungen: Innerhalb des Seminars ist es möglich "BiWi fachintegrierter Anteil: "kommunikative Kompetenzentwicklung" zu erwerben.  
Für BA: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.  
Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4: schriftliche Hausarbeit MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit  
Kommentar: In der Modebranche wird die bevorstehende Rückkehr von Jil Sander, der sogenannten *Queen of Less*, zum unternehmen *Jil Sander* mit Spannung verfolgt. Namen wie Sander, Yamamoto, Kors, Lang, Chalayan stehen synonym für den minimalistischen Look. UNIQLO oder COS gelten als Distributoren minimalistischer Mode im Mainstream. Der Trend der „neuen Nüchternheit“ wird als längst überfällige Kampfansage an das „frivole *Bling-Bling*“ interpretiert. Mit dem Akronym *LOVOS* (Lifestyle of Voluntary Simplicity) hat die Trendforschung ein Etikett für einen neu erspähten, vorgeblich post-materialistischen Lebensstil gefunden. Im Seminar wollen wir Minimalismus als Klassifizierungsbegriff, als philosophisches und ästhetisches Prinzip beleuchten. Definiert wird der Minimalismus durch den Ansatz der Reduktion. Es handelt sich dabei um ein relationales, kulturelles Deutungsmuster. Seit Beginn des 20. Jahrhunderts, weit vor der Etablierung des Begriffs als Parole und Rubrik, zeichnen sich mehrfach *Klärungen* der modischen Linie ab. Theoretische und ästhetische Positionen des reduktionistischen Konzepts werden in ihrem jeweiligen Kontext reflektiert. Für die aktive Teilnahme wird eine Präsentation vorbereitet.  
Literatur: Ein Reader ist im EWS hochgeladen.

160424 **Analysetechniken und Interpretation: Fotografie und Mode**

2 S Einzel Mi 14:00 - 18:00 EF 50 4.207 25.04.2012-25.04.2012 Hägele, U.  
Block - 09:00 - 20:00 EF 50 4.208 13.07.2012-14.07.2012

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Vorbesprechung: Mittwoch, 25.4.2012, 14:00-18:00 Uhr

Voraussetzungen: Kompakttermin: Freitag, 13.7.2012 und Samstag, 14.7.2012, jeweils 9:00-20:00 Uhr  
Teilnahmevoraussetzung für BA-Studierende: Abschluss von Modul KA1 bzw. KA2, TG0 bzw. TG1 und KA3.  
Leistungsnachweis: BA-Modulprüfung KA4 und MA-Modulprüfung KA6: schriftliche Hausarbeit.  
Kommentar:  
Literatur: Literatur wird in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

160442 **Textildidaktische Förderkonzepte**

2 S k.A. - -

Schmuck, B.

Bemerkungen: Die Anmeldung zur Veranstaltung (in LSF) ist aus organisatorischen Gründen erforderlich.

Vorbesprechung: 08.05.2012 , 8.30-10.00 Uhr

Weitere Termine: 15.05.2012, 05.06.2012 und 12.06.2012, jeweils 8.30-10.00 Uhr

Weitere Termine für Gruppen werden im Seminar bekannt gegeben.

Schülerworkshop: 25.6.2012 8.00-15.00 Uhr

Kommentar: Im Zentrum des Seminars stehen die Planung, Durchführung und Evaluierung von Schülerworkshops. Diagnose und individuelle Förderung im Textilunterricht sollen an der Arbeit mit konkreten Lerngruppen geübt werden.

Literatur: Eine Literaturliste wird im Seminar zur Verfügung gestellt und EWS II

## Kolloquien

160445 **Forschungskolloquium**

2 K Mi 18:00 - 20:00 EF 50 4.208

König, G.;Mentges, G.

Bemerkungen: Das Programm finden Sie hier:

[http://www.fb16.tu-dortmund.de/textil/Bilder\\_index/kolloquium%20wise1112.pdf](http://www.fb16.tu-dortmund.de/textil/Bilder_index/kolloquium%20wise1112.pdf)

160446 **Doktorandenkolloquium**

2 K n.V. - -

König, G.

160447 **Doktorandenkolloquium**

2 K n.V. - -

Mentges, G.